

König Wilhelm beauftragt den Grafen Rainald und den Justitiar Bartholomeus mit der Untersuchung der Klage des Abtes von S. Bartolomeo di Carpineto gegen Marsilius und Rao *de Puliano*.

Messina, (1189) Januar 28

Milano, Biblioteca Ambrosiana, Cod. D 70 inf., f. 73v : *Chronicon monasterii Sancti Bartholomaei de Carpineto* , cap. 154, Abschrift des 17. Jh. [E] .

Editionen : HOLTZMANN, Carpineto 99 Nr. 5 [Ho]; FUSELLI, *Chronicon* 353 [Fu] ; PIO, *Chronicorum liber* 310 Nr. 154 [P].

Regesten : B. —; Enz. 163; SCHIEWEK, *Das Chronicon* 133 Nr. 154; Pio, XCII Nr. 154

Wie alle anderen normannischen Königsurkunden für Carpineto ist D 151 nur in den *capitula* der Mailänder Handschrift überliefert.; vgl. die Vorbemerkung zu D 72.

D 151 ist wie D 72 ein Delegationsreskript; eine Reihe von Wendungen entsprechen wörtlich. Sie wurden in Petitsatz wiedergegeben, obwohl man nicht notwendigerweise an die Verwendung von D 72 als Vorurkunde denken muß, sondern auch die Entwicklung eines allgemeinen Kanzleiformulars für Jurisdiktionsmandate vermuten kann.

Die Klageschrift des hier nicht namentlich genannten Abtes —zu dem damals amtierenden Boamundus vgl. die Vorbemerkung zu D 112 — war nach dem Wortlaut von D 151 dem Mandat beigelegt. Dieses Verfahren, das bereits beim spätantiken Kaiserreskript geläufig war, ist auch sonst in der Normannenzeit nachweisbar. Als Parallele unter Wilhelm II. nenne ich D 88; im übrigen vgl. ENZENSBERGER, Beiträge 103; DERS., *Strumento del potere* 108.

Auseinandersetzungen mit den Baronen gehörten in Carpineto zum klösterlichen Alltag, wie die Berichte der Chronik, aber auch eine Reihe von Urkunden erkennen lassen; vgl. zuletzt SCHLICHTE, Wilhelm II. 51, 148f.. In Buch VI , ed. UGHELLI - COLETI X, appendix 374 D; ed. SCHIEWEK 90; ed. FUSELLI 146; ed. PIO 102 , wird berichtet, daß Abt Boamundus von seinem Antrittsbesuch am Hofe von Palermo ein Mandat an Graf Rainald gegen Marsilius und Rao (Variante: Ivo) *de Populo* mitgebracht habe: Dep. ••• . Daß dieses mit D 151 identisch sei, wie COLUCCI, *Politica ecclesiastica* 171ff. irrigerweise annimmt, läßt sich durch das Datum des Amtsantritts 1181, die genannten Namen und den Ort Palermo ausschließen. Aus der Narratio geht auch hervor, daß im Gegensatz zu der Schilderung der Chronik für Dep. ••• in D 151 der König nicht persönlich mit der Angelegenheit befaßt war, sondern die Klage der königlichen Kurie vorgetragen wurde : *conquestus est curie*

nostre. Es ist daher möglich, daß die von E. JAMISON und mir bereits früher vermutete Ansiedlung des Hofgerichts in Messina, vgl. ENZENSBERGER, *Utilitas regia* 32, auch ohne die Präsenz des Herrschers zur Ausstellung von Urkunden in seinem Namen führen konnte. Im Dezember 1188 ist Wilhelm II. in Palermo nachweisbar, über seinen Aufenthalt im Januar 1189 ist weiter nichts bekannt. Im April ist er in Palermo bezeugt.

Die Datierung enthält entsprechend der Mandatform keine Jahresangabe. Nach der Indiktion in Verbindung mit den genannten Namen ist das Stück zu 1189 zu setzen.

Guilielmus, Dei gratia rex Sicilie, ducatus Apulie et principatus Capue, Rainaldo ¹ comiti Aprutii et Bartholomeo iusticiario ², fidelibus suis, salutem et dilectionem. Abbas sancti Bartholomei de Carpineto per monachos quosdam confratres suos conquestus est curie nostre de Marsilio et Raone de Puliano dicens, quod ipsi destruxerunt quasdam ecclesias ipsius monasterii sui et prohibent ei iura, que inde consuevit habere ecclesia sancti Bartholomei, iuxta quod continetur in carta clamoris sui, quam vobis intus in ista mittimus interclusam. Quare mandamus vobis et precipimus, ut audiatis diligenter querimoniam prefati venerabilis abbatis et responsum iamdicti Marsilii et Raonis et, quod iustum et equum fuerit, inde ei fieri faciatis, ut pro defectu iustitie amplius inde querimoniam non audiamus. Datum Messane, XXVIII^o die^a mensis^b Ianuarii, indictionis^c VII.

¹ Sohn des Grafen Robert, seit 1170 belegt, vgl. CUOZZO, *Commentario* 306.

² PIO 310 Anm. 88 weist auf den 1195 belegten kaiserlichen Hofjustitiar Bartholomeus de Castronovo hin.

^a fehlt *E, Ho, Fu, P*

^b mense *E, Fu, P*.

^c indictione *E, Fu, P*.